

ZA –Archiv Nummer 1174

Politik in Baden-Württemberg (März 1979)

1979

Termin 9.4

Musterbogen

Hoffmann

MARPLAN

FORSCHUNGSGESELLSCHAFT FÜR MARKT UND VERBRAUCH MBH

Schloßstraße 4 6050 Offenbach/Main

Telefon (0611) 88 70 35

ZA-Nr. 1177

Nr. der AL

Projekt-Nr.: 49 011

März 1979

Wir führen zur Zeit in Baden-Württemberg eine Umfrage zu aktuellen politischen Fragen durch. Dazu hätten wir auch gerne Ihre Meinung erfahren.

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
1. Wie beurteilen Sie ganz allgemein die <u>heutige</u> wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik? Sehr gut, gut, teils gut/teils schlecht, eher schlecht oder schlecht?	Sehr gut	10- 1	
	Gut	2	
	Teils gut/teils schlecht	3	
	Eher schlecht	4	
	Schlecht	5	
	Weiß nicht	8	✓
	Verweigert = KA	9	
2. Und wie wird es <u>in einem Jahr</u> sein? Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik dann im allgemeinen wesentlich besser, etwas besser, gleichbleibend, etwas schlechter oder wesentlich schlechter sein wird?	Wesentlich besser	11- 1	
	Etwas besser	2	
	Gleichbleibend	3	
	Etwas schlechter	4	✓
	Wesentlich schlechter	5	
	Weiß nicht	8	
	Verweigert = KA	9	
3. Und wie beurteilen Sie die wirtschaftliche Lage in Baden-Württemberg: Ist sie zur Zeit eher besser, ebenso gut oder eher schlechter als im übrigen Bundesgebiet?	Eher besser	12- 1	
	Ebenso gut	2	
	Eher schlechter	3	
	Weiß nicht	8	
	Verweigert = KA	9	✓
4. Wenn Sie jetzt einmal an Ihren eigenen Haushalt denken, werden Sie sich alles in allem in einem Jahr eher mehr oder eher weniger leisten können als heute, oder wird das so bleiben wie bisher?	Eher mehr leisten können	13- 1	
	Eher weniger leisten können	2	
	Wird so bleiben	3	✓
	Weiß nicht	8	
	Verweigert = KA	9	

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
5. Welches sind Ihrer Ansicht nach zur Zeit die wichtigsten Aufgaben hier in der Bundesrepublik? INT.: 1 - 3 NENNUNGEN MÖGLICH - AUFGABEN GENAU NOTIEREN - FALLS UNKLAR, NACHFRAGEN.		14-	
1. Nennung: _____ _____	A.N.	15-	
2. Nennung: _____ _____	siehe Lodeplan 2.N.	16- 17-	
3. Nennung: _____ _____	3.N.	18-	
	Weiß nicht Verweigert	98 99	✓ 19-
6. Und nun denken Sie bitte noch an die wichtigsten Aufgaben, über die zur Zeit in <u>Baden-Württemberg</u> gesprochen wird. Welche sind Ihnen da persönlich besonders wichtig? INT.: EINGEHEND NACHFRAGEN. PROBLEME MÖGLICHST PRÄZISE ERFRAGEN. BIS ZU DREI NENNUNGEN!		20-	
1. Nennung: _____ _____	A.N.	21-	
2. Nennung: _____ _____	siehe Lodeplan 2.N.	22- 23-	
3. Nennung: _____ _____	3.N.	24-	
	Weiß nicht Verweigert	98 99	✓ 25-
7. Für die nächste Landtagswahl in Baden-Württemberg wird die SPD Erhard Eppler, die CDU Lothar Späth für das Amt des Ministerpräsidenten vorsehen. Wen hätten Sie lieber als Ministerpräsidenten: Lothar Späth oder Erhard Eppler?	Lothar Späth Erhard Eppler Keinen von beiden Weiß nicht Verweigert = KA	26- 1 2 3 8 9	✓ 27-
8. Wie stark interessieren Sie sich für Politik? Sehr stark, stark, etwas, kaum oder überhaupt nicht?	Sehr stark Stark Etwas Kaum Oberhaupt nicht Weiß nicht Verweigert = KA	27- 1 2 3 4 5 8 9	✓ 28-

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">BLAUEN UMSCHLAG MIT STIMMZETTEL OBERGEBEN</div>			
<p>9. Gesetzt den Fall, es würden in Baden-Württemberg jetzt Landtagswahlen durchgeführt, wie würden Sie dann wählen? Hier ist ein Stimmzettel, auf dem die Namen von Parteien stehen. Bitte kreuzen Sie einmal geheim die Partei an, die Sie bei einer <u>Landtagswahl jetzt</u> wählen würden. Danach stecken Sie bitte den Stimmzettel in den Umschlag und verschließen diesen.</p> <p>BEI BEDARF FOLGENDEN SATZ VERWENDEN:</p> <p>Ich darf an dieser Stelle nochmals ausdrücklich darauf hinweisen, daß die Auswertung der Interviews in unserem Institut völlig anonym erfolgt. Es ist dabei ausgeschlossen, festzustellen, wer welche Angaben gemacht hat.</p> <p><u>INT.:</u> VOM BEFRAGTEN ABWENDEN, SO DASS GEHEIM ANGEKREUZT WERDEN KANN. <u>NACH DEM INTERVIEW NUMMER DER ADRESSENLISTE AUF DEN UMSCHLAG OBERTRAGEN UND UMSCHLAG AN FRAGEBOGEN HEFTEN!</u></p>	<p style="text-align: right;"><i>Code der Partei</i></p> <p style="text-align: right;"><i>Kontrollle</i></p> <p style="text-align: right;"><i>blau</i> ↓</p> <p>Bin nicht wahlberechtigt 8</p> <p>Werde nicht wählen 9</p> <p>Weiß nicht 8</p> <p>Verweigert = KA = Sp28 = R 9</p>	<p>28-</p> <p>8</p> <p>9</p> <p>29-</p> <p>8</p> <p>9</p>	
<p>10. Konnten Sie bitte einmal zusätzlich beschreiben, wie sicher Sie sich in Ihrer Wahlentscheidung sind? Sind Sie ...</p> <p>VORGABEN VORLESEN →</p>	<p>... ganz sicher</p> <p>... sicher</p> <p>... einigermaßen sicher</p> <p>... etwas unsicher</p> <p>Weiß nicht</p> <p>Verweigert = KA</p>	<p>30-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>8</p> <p>9</p>	
<p>11. Im Oktober dieses Jahres werden die nächsten Gemeinde- und Kreistagswahlen stattfinden. Dabei stellen sich sowohl Kandidaten der Parteien als auch Kandidaten der Freien Wählervereinigungen zur Wahl. Würden Sie ...</p> <p>VORGABEN VORLESEN →</p>	<p>... sicher für Kandidaten der freien Wählervereinigung stimmen</p> <p>... eventuell für diese Kandidaten stimmen</p> <p>... auf keinen Fall für diese Kandidaten stimmen</p> <p>Kann das heute noch nicht sagen</p> <p>Verweigert = KA</p>	<p>31-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>9</p>	
<p>12. Viele Leute haben ja - unabhängig davon, ob sie eine Partei wählen oder nicht - ganz bestimmte Vorstellungen über die Politiker; irgendetwas, das ihnen an einem Politiker gefällt oder nicht gefällt. Was würden Sie sagen, gefällt Ihnen besonders gut an Lothar Späth?</p> <p>-----</p> <p style="text-align: center;"><i>siehe Codeplan</i></p> <p>-----</p>		<p>32-</p> <p>33-</p> <p>34-</p> <p>35-</p> <p>36-</p> <p>37-</p>	
<p>12a. Was gefällt Ihnen gar nicht an Lothar Späth?</p> <p>-----</p> <p style="text-align: center;"><i>siehe Codeplan</i></p> <p>-----</p>		<p>38-</p> <p>39-</p> <p>40-</p> <p>41-</p> <p>42-</p> <p>43-</p>	

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
13. Und was würden Sie sagen, gefällt Ihnen besonders gut an Erhard Eppler?	<i>siehe Codeplan</i>	44-	45-
		46-	47-
		48-	49-
13a. Und was gefällt Ihnen gar nicht an Erhard Eppler?	<i>siehe Codeplan</i>	50-	51-
		52-	53-
		54-	55-
14. Und wie ist das mit Hans Filbinger; was gefällt Ihnen besonders gut an ihm?	<i>siehe Codeplan</i>	56-	57-
		58-	59-
		60-	61-
14a. Und was gefällt Ihnen gar nicht an Hans Filbinger?	<i>siehe Codeplan</i>	62-	63-
		64-	65-
		66-	67-
15. Kennen Sie persönlich jemanden, den Sie in politischen Angelegenheiten um seine Meinung fragen?	Ja Nein Weiß nicht Verweigert = <i>KA</i>	68-	1 2 8 9
15a. Wenn Sie sich einmal mit Ihren Freunden oder Bekannten vergleichen, werden Sie dann bei Gesprächen über politische Angelegenheiten um Ihre Meinung gefragt? ... werden Sie sagen VORGABEN VORLESEN 	... fast jeden Tag ... einmal in der Woche ... mehrmals im Monat ... seltener ... nie Weiß nicht Verweigert = <i>KA</i>	69-	1 2 3 4 5 8 9

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
17. Zumeist hat man von Politikern ganz bestimmte Vorstellungen, ganz gleich, ob man ihnen nahesteht oder nicht. Hier auf dieser Liste sind einige Behauptungen aufgeführt, die einen Politiker charakterisieren können.		II. KARTE	
<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; padding: 2px;">LISTE I UND SKALA OBERGEBEN</div> <i>wenn nicht bekannt</i>			
Sagen Sie mir bitte jeweils, wie sehr diese Behauptungen auf Lothar Späth zutreffen. "1" bedeutet: "Trifft überhaupt nicht zu", "7" bedeutet: "Trifft völlig zu". Mit den dazwischenliegenden Werten können Sie Ihre Meinung abgestuft angeben.			
	trifft überhaupt nicht zu		trifft völlig zu
A. Besitzt große Sachkenntnis auf vielen Gebieten	10- 1 2 3 4 5 6 7		7 <i>KA=9</i>
B. Hört auf die Wünsche der Bevölkerung	11- 1 2 3 4 5 6 7		
C. Ist besonders auf seine politische Karriere bedacht	12- 1 2 3 4 5 6 7		
D. Hat politischen Weitblick	13- 1 2 3 4 5 6 7		
E. Zögert bei Entscheidungen zu sehr	14- 1 2 3 4 5 6 7		
F. Kann sich durchsetzen	15- 1 2 3 4 5 6 7		
G. Sagt nicht klar, was er will	16- 1 2 3 4 5 6 7		
H. Verkörpert die gute Tradition unseres Landes	17- 1 2 3 4 5 6 7		
J. Vertritt die Interessen der Älteren Mitbürger	18- 1 2 3 4 5 6 7		
K. Hat zu wenig Rückhalt in seiner Partei	19- 1 2 3 4 5 6 7		
L. Führt aus, was er sich vorgenommen hat	20- 1 2 3 4 5 6 7		
M. Vertritt die Interessen der Jugend	21- 1 2 3 4 5 6 7		
N. Entwickelt viele Ideen, verwirklicht sie aber nicht	22- 1 2 3 4 5 6 7		
O. Vertritt die Interessen Baden-Württembergs in Bonn	23- 1 2 3 4 5 6 7		

18. Und wie sehr treffen die Behauptungen auf Erhard Eppler zu?			
	trifft überhaupt nicht zu		trifft völlig zu
A. Besitzt große Sachkenntnis auf vielen Gebieten	24- 1 2 3 4 5 6 7		7 <i>KA=9</i>
B. Hört auf die Wünsche der Bevölkerung	25- 1 2 3 4 5 6 7		
C. Ist besonders auf seine politische Karriere bedacht	26- 1 2 3 4 5 6 7		
D. Hat politischen Weitblick	27- 1 2 3 4 5 6 7		
E. Zögert bei Entscheidungen zu sehr	28- 1 2 3 4 5 6 7		
F. Kann sich durchsetzen	29- 1 2 3 4 5 6 7		
G. Sagt nicht klar, was er will	30- 1 2 3 4 5 6 7		
H. Verkörpert die gute Tradition unseres Landes	31- 1 2 3 4 5 6 7		
J. Vertritt die Interessen der Älteren Mitbürger	32- 1 2 3 4 5 6 7		
K. Hat zu wenig Rückhalt in seiner Partei	33- 1 2 3 4 5 6 7		
L. Führt aus, was er sich vorgenommen hat	34- 1 2 3 4 5 6 7		
M. Vertritt die Interessen der Jugend	35- 1 2 3 4 5 6 7		
N. Entwickelt viele Ideen, verwirklicht sie aber nicht	36- 1 2 3 4 5 6 7		
O. Vertritt die Interessen Baden-Württembergs in Bonn	37- 1 2 3 4 5 6 7		

Frage

Antwort

Sp-Code

19. Von den Politikern und Parteien, die man kennt, findet man meist die einen mehr, die anderen weniger sympathisch. Uns würde einmal interessieren, wie sympathisch Ihnen die folgenden Politiker oder Parteien sind. Geben Sie Ihre Meinung bitte anhand dieser Skala an. (SKALA Ia OBERGEBEN)
 Dabei bedeutet der Wert "0", daß Sie für diesen Politiker oder diese Partei keine Sympathie empfinden, und der Wert "10", daß Sie für diesen Politiker oder diese Partei sehr viel Sympathie empfinden. Mit den Werten zwischen "0" und "10" können Sie dann Ihre Meinung entsprechend abstufen.

Wenn Sie einen Politiker nicht kennen, geben Sie das bitte an.

POLITIKER UND PARTEIEN EINZELN VORLESEN UND SKALENWERTE EINTRAGEN.

Kontr. 12-14 a



	Skalenwert	Kenne ich nicht bzw. weiß nicht
Helmut Kohl	00-10	98
Helmut Schmidt	_____	98
Lothar Späth	_____	98
Erhard Eppler	_____	98
Hans Filbinger	_____	98
Die Bonner SPD	_____	98
Die Bonner CDU	_____	98
Die Bonner FDP	_____	98
Die baden-württembergische SPD	_____	98
Die baden-württembergische CDU	_____	98
Die baden-württembergische FDP	_____	98

KA-99

38-	39-
40-	41-
42-	43-
44-	45-
46-	47-
48-	49-
50-	51-
52-	53-
54-	55-
56-	57-
58-	59-

20. Unabhängig von der Sympathie gibt es die Leistungsfähigkeit, die man einem Politiker oder einer Partei zutraut, ich meine damit die Fähigkeit, politische Aufgaben zu bewältigen. Wenn Sie einmal nur an die Leistungsfähigkeit der Politiker und Parteien denken, ohne Rücksicht darauf, ob sie Ihnen sympathisch sind oder nicht, so sagen Sie mir bitte Ihre Meinung anhand dieser Skala. (SKALA Ib OBERGEBEN)
 Der Wert "0" bedeutet, daß Sie diesem Politiker bzw. der Partei keine Leistungsfähigkeit zutrauen, der Wert "10", daß Sie ihm sehr viel Leistungsfähigkeit zutrauen. Mit den Werten zwischen "0" und "10" können Sie dann wieder Ihre Meinung abstufen.

POLITIKER UND PARTEIEN EINZELN VORLESEN UND SKALENWERTE EINTRAGEN.

Kontr. 12-14 a



	Skalenwert	Kenne ich nicht bzw. weiß nicht
Helmut Kohl	00-10	98
Helmut Schmidt	_____	98
Lothar Späth	_____	98
Erhard Eppler	_____	98
Hans Filbinger	_____	98
Die Bonner SPD	_____	98
Die Bonner CDU	_____	98
Die Bonner FDP	_____	98
Die baden-württembergische SPD	_____	98
Die baden-württembergische CDU	_____	98
Die baden-württembergische FDP	_____	98

KA-99

80:R
III. KARTE

60-	61-
62-	63-
64-	65-
66-	67-
68-	69-
70-	71-
72-	73-
74-	75-
76-	77-
78-	79-
80-	81-

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
21. Wenn Sie einmal davon absehen, ob Sie wählen werden bzw. welche Partei Sie persönlich wählen werden: Was meinen Sie, welche Partei wird bei der nächsten Landtagswahl hier in Baden-Württemberg die meisten Stimmen bekommen. Die CDU oder die SPD?	Die CDU Die SPD Ist unmöglich zu sagen Weiß nicht Verweigert = KA	12- 1 2 3 8 9	✓
22. Wenn Sie es einmal insgesamt betrachten, würden Sie dann sagen, Sie neigen alles in allem einer bestimmten Partei eher zu als den anderen Parteien - oder ist das bei Ihnen nicht der Fall?	1=CDU 2=SPD 3=FDP/DVP 4=CSU 5=DKP 6=Andere Ja, und zwar der ----- ----- Nein, ist nicht der Fall Weiß nicht Verweigert = KA	13- ----- 7 8 9	23 ----- 27 RX
23. Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu? Würden Sie sagen ... VORGABEN VORLESEN →	... eher stark ... mäßig ... oder eher schwach Weiß nicht Verweigert = KA	14- 1 2 3 8 9	✓
24. Würden Sie sagen, Sie neigen dieser Partei grundsätzlich zu oder bevorzugen Sie diese Partei im Augenblick, weil sie Ihnen in der jetzigen Situation besser geeignet erscheint?	Neige ihr im Augenblick zu ----- Neige ihr grundsätzlich zu Weiß nicht Verweigert = KA	15- 1 ----- 2 8 9	25 ----- 28 RX3
25. Wenn Sie diese Partei bevorzugen, weil sie Ihnen im Augenblick besser erscheint, gibt es vielleicht eine andere Partei, der Sie <u>grundsätzlich</u> zuneigen? Dabei ist es egal, ob Sie diese Partei im Augenblick wählen würden oder nicht.	1=CDU 2=SPD 3=FDP/DVP 4=CSU 5=DKP 6=Andere Ja, neige grundsätzlich einer anderen Partei zu, und zwar der ----- ----- Weiß nicht Verweigert = KA	16- ----- 7 8 9	26 ----- 28
26. Und wie stark neigen Sie dieser Partei zu? Würden Sie sagen eher stark ... mäßig ... oder eher schwach Weiß nicht Verweigert = KA	17- 1 2 3 8 9	28
27. Viele Leute neigen zwar keiner Partei zu, trotzdem stehen sie einer Partei etwas näher als den anderen. Wie ist das bei Ihnen? Trifft eine der hier aufgeführten Möglichkeiten auf Sie zu? LISTE 2 OBERGEBEN	Stehe der SPD näher als anderen Parteien Stehe der CDU näher als anderen Parteien Stehe der FDP näher als anderen Parteien Stehe der CSU näher als anderen Parteien Trifft nichts davon zu Verweigert = KA	18- 1 2 3 4 7 9	✓

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
28. Was würden Sie im allgemeinen zu der Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland bzw. zu unseren politischen Parteien und zu unserem ganzen politischen System sagen? Sind Sie damit sehr zufrieden, einigermaßen zufrieden oder nicht zufrieden?	Sehr zufrieden	19-1	✓
	Einigermaßen zufrieden	2	
	Nicht zufrieden	3	
	Weiß nicht	8	
	Verweigert = KA	9	

29. Nun möchten wir gerne wissen, wie Sie persönlich zu einzelnen Aufgaben stehen, die ich Ihnen jetzt vorlese.

ERSTE AUFGABE VORLESEN! ➡

29a. Sind Sie eher dafür oder eher dagegen, daß dies gemacht wird?

FALLS "DAFOR/DAGEGEN" ➡ FRAGE 29b. FALLS "WEISS NICHT" ➡ FRAGE 29c - 29d!

29b. Wie wichtig ist es für Sie, daß diese Aufgabe gemacht/nicht gemacht wird: Ist das für Sie persönlich sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig oder unwichtig?

29c. Was glauben Sie, wie wird sich die CDU in Zukunft verhalten? Wird sie eher etwas dafür oder eher etwas dagegen tun? (SKALA II VORLEGEN) 1 bedeutet: sehr dagegen und 7: sehr dafür.

29d. Und wie wird das mit der SPD sein? Wird sie in Zukunft eher etwas dafür oder eher etwas dagegen tun? (SKALA II VORLEGEN). Auch hier bedeutet wieder 1: sehr dagegen und 7: sehr dafür.

FOR JEDE AUFGABE FRAGE 29a - 29d STELLEN. - IN JEDEM KASTCHEN MUSS EINMAL GEKRINGELT SEIN!

1) Die Verschmutzung von Luft und Wasser eindämmen	<p><i>locke Boden 9 dann folgt R und Note</i></p> <p>sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig, un-wichtig, weiß nicht</p> <p>eher dafür 1, eher dagegen 2, weiß nicht 8</p> <p>CDU: 1 2 3 4 5 6 7 8 SPD: 1 2 3 4 5 6 7 8</p> <p><i>KA=9</i></p>	20-	✓
		21-	
		22-	
		23-	
		24-	
2) Die Preise stabil halten	<p>eher dafür 1, eher dagegen 2, weiß nicht 8</p> <p>CDU: 1 2 3 4 5 6 7 8 SPD: 1 2 3 4 5 6 7 8</p>	25-	✓
		26-	
		27-	
		28-	
		29-	
3) Die Bürger wirksamer vor Verbrechern schützen	<p>eher dafür 1, eher dagegen 2, weiß nicht 8</p> <p>CDU: 1 2 3 4 5 6 7 8 SPD: 1 2 3 4 5 6 7 8</p>	30-	✓
		31-	
		32-	
		33-	
		34-	
4) Den Bau von Kernkraftwerken beschleunigen	<p>eher dafür 1, eher dagegen 2, weiß nicht 8</p> <p>CDU: 1 2 3 4 5 6 7 8 SPD: 1 2 3 4 5 6 7 8</p>	35-	✓
		36-	
		37-	
		38-	
		39-	
5) Sparsamer mit den Steuern umgehen	<p>eher dafür 1, eher dagegen 2, weiß nicht 8</p> <p>CDU: 1 2 3 4 5 6 7 8 SPD: 1 2 3 4 5 6 7 8</p>	39-	✓

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
6) Für die schulentlassenen Jugendlichen eine Berufsausbildung sicherstellen	eher dafür	40-	
	eher dagegen	41-	
	weiß nicht	42-	
		43-	
7) Gleiche ärztliche Behandlung, Pflege und Unterbringung für alle ermöglichen	eher dafür	44-	
	eher dagegen	45-	
	weiß nicht	46-	
		47-	
8) Den Sozialismus in der Bundesrepublik verwirklichen	eher dafür	48-	
	eher dagegen	49-	
	weiß nicht	50-	
		51-	
9) Die Zahl der Gastarbeiter einschränken	eher dafür	52-	
	eher dagegen	53-	
	weiß nicht	54-	
		55-	
10) Die soziale Sicherheit noch weiter ausbauen	eher dafür	56-	
	eher dagegen	57-	
	weiß nicht	58-	
		59-	
11) Das weitere Absinken der Geburtenzahlen aufhalten	eher dafür	60-	
	eher dagegen	61-	
	weiß nicht	62-	
		63-	
12) Die Arbeitsplätze sichern	eher dafür	64-	
	eher dagegen	65-	
	weiß nicht	66-	
		67-	
13) Terroristen entschiedener bekämpfen	eher dafür	68-	
	eher dagegen	69-	
	weiß nicht	70-	
		71-	
14) Die 35-Stunden-Woche einführen	eher dafür	72-	
	eher dagegen	73-	
	weiß nicht	74-	
		75-	

1 sehr wichtig
2 wichtig
8 weniger wichtig
un-wichtig
wichtig
weiß nicht

1 2 3 4 8

CDU 1 2 3 4 5 6 7 8
SPD 1 2 3 4 5 6 7 8

1 sehr wichtig
2 wichtig
8 weniger wichtig
un-wichtig
wichtig
weiß nicht

1 2 3 4 8

CDU 1 2 3 4 5 6 7 8
SPD 1 2 3 4 5 6 7 8

1 sehr wichtig
2 wichtig
8 weniger wichtig
un-wichtig
wichtig
weiß nicht

1 2 3 4 8

CDU 1 2 3 4 5 6 7 8
SPD 1 2 3 4 5 6 7 8

1 sehr wichtig
2 wichtig
8 weniger wichtig
un-wichtig
wichtig
weiß nicht

1 2 3 4 8

CDU 1 2 3 4 5 6 7 8
SPD 1 2 3 4 5 6 7 8

1 sehr wichtig
2 wichtig
8 weniger wichtig
un-wichtig
wichtig
weiß nicht

1 2 3 4 8

CDU 1 2 3 4 5 6 7 8
SPD 1 2 3 4 5 6 7 8

1 sehr wichtig
2 wichtig
8 weniger wichtig
un-wichtig
wichtig
weiß nicht

1 2 3 4 8

CDU 1 2 3 4 5 6 7 8
SPD 1 2 3 4 5 6 7 8

1 sehr wichtig
2 wichtig
8 weniger wichtig
un-wichtig
wichtig
weiß nicht

1 2 3 4 8

CDU 1 2 3 4 5 6 7 8
SPD 1 2 3 4 5 6 7 8

1 sehr wichtig
2 wichtig
8 weniger wichtig
un-wichtig
wichtig
weiß nicht

1 2 3 4 8

CDU 1 2 3 4 5 6 7 8
SPD 1 2 3 4 5 6 7 8

1 sehr wichtig
2 wichtig
8 weniger wichtig
un-wichtig
wichtig
weiß nicht

1 2 3 4 8

CDU 1 2 3 4 5 6 7 8
SPD 1 2 3 4 5 6 7 8

zu 1774

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter																																										
32. In der Politik wird häufig davon gesprochen, daß einzelne Politiker oder Parteien "rechts" oder "links" stehen. Nun hätte ich gerne gewußt, wie Sie verschiedene Parteien bzw. Politiker auf dieser Skala einstuften.	Beginnen wir mit den Parteien:	32-																																											
Wo stufen Sie auf dieser Skala die <u>SPD</u> ein?	SKALA IV OBERGEBEN	33-																																											
<div style="display: flex; justify-content: space-between; width: 100%;"> ganz links ganz rechts weiß nicht </div> <div style="display: flex; align-items: center; margin-top: 5px;"> .. SPD <table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center; width: 100%;"> <tr> <td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td><td>0</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td><td>9</td><td>10</td> </tr> <tr> <td>01</td><td>02</td><td>03</td><td>04</td><td>05</td><td>06</td><td>07</td><td>08</td><td>09</td><td>10</td><td>11</td><td>12</td><td>13</td><td>14</td><td>15</td><td>16</td><td>17</td><td>18</td><td>19</td><td>20</td><td>21</td> </tr> </table> 98 </div>	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	34-		
10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10																									
01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21																									
Und wo stufen Sie auf dieser Skala die <u>CDU</u> ein?	<div style="display: flex; align-items: center;"> .. CDU <table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center; width: 100%;"> <tr> <td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td><td>0</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td><td>9</td><td>10</td> </tr> <tr> <td>01</td><td>02</td><td>03</td><td>04</td><td>05</td><td>06</td><td>07</td><td>08</td><td>09</td><td>10</td><td>11</td><td>12</td><td>13</td><td>14</td><td>15</td><td>16</td><td>17</td><td>18</td><td>19</td><td>20</td><td>21</td> </tr> </table> 98 </div>	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	35-	
10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10																									
01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21																									
Und wo stufen Sie auf dieser Skala die <u>FDP</u> ein?	<div style="display: flex; justify-content: space-between; width: 100%;"> ganz links ganz rechts weiß nicht </div> <div style="display: flex; align-items: center; margin-top: 5px;"> .. FDP <table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center; width: 100%;"> <tr> <td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td><td>0</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td><td>9</td><td>10</td> </tr> <tr> <td>01</td><td>02</td><td>03</td><td>04</td><td>05</td><td>06</td><td>07</td><td>08</td><td>09</td><td>10</td><td>11</td><td>12</td><td>13</td><td>14</td><td>15</td><td>16</td><td>17</td><td>18</td><td>19</td><td>20</td><td>21</td> </tr> </table> 98 </div>	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	37-	
10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10																									
01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21																									
Und wo stufen Sie auf dieser Skala die <u>CSU</u> ein?	<div style="display: flex; align-items: center;"> .. CSU <table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center; width: 100%;"> <tr> <td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td><td>0</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td><td>9</td><td>10</td> </tr> <tr> <td>01</td><td>02</td><td>03</td><td>04</td><td>05</td><td>06</td><td>07</td><td>08</td><td>09</td><td>10</td><td>11</td><td>12</td><td>13</td><td>14</td><td>15</td><td>16</td><td>17</td><td>18</td><td>19</td><td>20</td><td>21</td> </tr> </table> 98 </div>	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	38-	
10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10																									
01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21																									
33. Und wenn Sie jetzt einmal an Politiker denken: Wo stufen Sie Lothar Späth ein?	<div style="display: flex; justify-content: space-between; width: 100%;"> ganz links ganz rechts weiß nicht </div> <div style="display: flex; align-items: center; margin-top: 5px;"> Lothar Späth <table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center; width: 100%;"> <tr> <td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td><td>0</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td><td>9</td><td>10</td> </tr> <tr> <td>01</td><td>02</td><td>03</td><td>04</td><td>05</td><td>06</td><td>07</td><td>08</td><td>09</td><td>10</td><td>11</td><td>12</td><td>13</td><td>14</td><td>15</td><td>16</td><td>17</td><td>18</td><td>19</td><td>20</td><td>21</td> </tr> </table> 98 </div>	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	40-	
10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10																									
01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21																									
Und wo stufen Sie Erhard Eppler ein?	<div style="display: flex; align-items: center;"> Erhard Eppler <table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center; width: 100%;"> <tr> <td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td><td>0</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td><td>9</td><td>10</td> </tr> <tr> <td>01</td><td>02</td><td>03</td><td>04</td><td>05</td><td>06</td><td>07</td><td>08</td><td>09</td><td>10</td><td>11</td><td>12</td><td>13</td><td>14</td><td>15</td><td>16</td><td>17</td><td>18</td><td>19</td><td>20</td><td>21</td> </tr> </table> 98 </div>	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	42-	
10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10																									
01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21																									
34. Und wo stufen Sie sich selber ein? Nennen Sie bitte den betreffenden Skalenwert.	<div style="display: flex; justify-content: space-between; width: 100%;"> ganz links ganz rechts weiß nicht </div> <div style="display: flex; align-items: center; margin-top: 5px;"> <table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center; width: 100%;"> <tr> <td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td><td>0</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td><td>9</td><td>10</td> </tr> <tr> <td>01</td><td>02</td><td>03</td><td>04</td><td>05</td><td>06</td><td>07</td><td>08</td><td>09</td><td>10</td><td>11</td><td>12</td><td>13</td><td>14</td><td>15</td><td>16</td><td>17</td><td>18</td><td>19</td><td>20</td><td>21</td> </tr> </table> 98 </div>	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	44-	
10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10																									
01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21																									
		45-																																											

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
<p>35. In der letzten Zeit wird häufig davon gesprochen, daß die CSU zu den Bundestagswahlen in allen Bundesländern Kandidaten aufstellen will. Hier auf dieser Liste habe ich dazu verschiedene Ansichten. Welchen <u>zwei</u> Ansichten stimmen Sie am ehesten zu?</p> <p>JEWELS <u>E I N E</u> ANTWORT FOR <u>A</u> ODER <u>B</u> BZW. <u>C</u> ODER <u>D</u> ERFORDERLICH!</p> <p>L I S T E 3 OBERGEBEN</p>	<p>A. Das ist ein guter Vorschlag, dann kann man auch bei uns die CSU und Franz-Josef Strauß wählen.</p> <p>B. Der Vorschlag ist nicht gut, denn dann gewinnt die CSU und Franz-Josef Strauß mehr Einfluß.</p> <p><i>KA=9</i> Weiß nicht</p> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <p>C. Der Vorschlag ist gut, denn es gibt zu wenig Parteien in der Bundesrepublik</p> <p>D. Der Vorschlag ist nicht gut, denn dann gibt es zuviele Parteien in der Bundesrepublik</p> <p><i>KA=9</i> Weiß nicht</p>	<p>46-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>8</p> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <p>47-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>8</p>	
<p>36. Angenommen, bei der kommenden Bundestagswahl sind Helmut Kohl und Helmut Schmidt die Kanzlerkandidaten. Wen von beiden hätten Sie persönlich lieber als Bundeskanzler: Helmut Kohl oder Helmut Schmidt?</p>	<p>Helmut Kohl</p> <p>Helmut Schmidt</p> <p>Keinen von beiden</p> <p>Weiß nicht</p> <p>Verweigert = <i>KA</i></p>	<p>48-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>8</p> <p>9</p>	
<p>37. Hier haben wir eine Reihe von Eigenschaften, die ein Politiker haben kann. Die Liste ist so angeordnet, daß in einer Zeile jeweils auf der rechten und linken Seite gegensätzliche Eigenschaften stehen.</p> <p>Bitte kreuzen Sie das Kästchen an, das zu dem Politiker paßt. Je mehr die rechte oder linke Eigenschaft zutrifft, desto mehr gehen Sie mit Ihrem Kreuz nach rechts bzw. nach links.</p> <p>Lassen Sie bitte kein Eigenschaftspaar aus. <i>ka R=skat</i></p> <p>37a. Wenn Sie jetzt einmal an Lothar Späth denken, wie schätzen Sie Lothar Späth ein?</p> <p>PROFIL "LOTHAR SPÄTH" OBERGEBEN UND ANKREUZEN LASSEN!</p>	<p>Kenne ich</p> <p>Kenne ich nicht</p> <p>Verweigert = <i>KA</i></p>	<p>49-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>9</p>	
<p>37b. Und wie schätzen Sie Erhard Eppler ein?</p> <p>PROFIL "ERHARD EPPLER" OBERGEBEN UND ANKREUZEN LASSEN!</p>	<p>Kenne ich</p> <p>Kenne ich nicht</p> <p>Verweigert = <i>KA</i></p>	<p>50-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>9</p>	
<p>37c. Und wie schätzen Sie Hans Filbinger ein?</p> <p>PROFIL "HANS FILBINGER" OBERGEBEN UND ANKREUZEN LASSEN!</p>	<p>Kenne ich</p> <p>Kenne ich nicht</p> <p>Verweigert = <i>KA</i></p>	<p>51-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>9</p>	

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
WEISSEN UMSCHLAG MIT WAHLZETTEL OBERGEBEN			
<p>38. In diesem Umschlag hier ist ein Stimmzettel, wie Sie ihn bei der nächsten Bundestagswahl erhalten werden. Bitte nehmen Sie diesen Wahlzettel heraus und kreuzen Sie geheim an, wie Sie <u>jetzt</u> bei einer Bundestagswahl wählen würden.</p> <p>Wie Sie wissen, haben Sie zwei Stimmen: die erste Stimme ist für einen Kandidaten hier in Ihrem Wahlkreis, die zweite Stimme ist für eine Partei.</p> <p><i>generelle Verweigerung</i></p> <p>INT.: VOM BEFRAGTEN ABWENDEN, SO DASS GEHEIM ANGEKREUZT WERDEN KANN, NACH DEM INTERVIEW NUMMER DER ADRESSENLISTE AUF DEN UMSCHLAG OBERTRAGEN UND UMSCHLAG AN DEN FRAGEBOGEN HEFTEN!</p>	<p>Bin nicht wahlberechtigt Werde nicht wählen</p> <p><u>Erststimme</u> Weiß nicht Verweigert = KA →</p> <p><u>Zweitstimme</u> Weiß nicht Verweigert = KA →</p>	<p>52- 6 7</p> <p>53- 8 9</p> <p>54- 8 9</p>	<p><i>R</i> <i>R</i></p>
<p>39. In der Politik wird immer wieder von "links" und "rechts" gesprochen. Können Sie mir sagen, was Sie unter "links" verstehen? Ich meine damit nicht nur den politischen Standpunkt der Parteien. Und was sonst noch? INTENSIV NACHFRAGEN!</p> <p>1. Nennung: _____</p> <p>2. Nennung: _____</p> <p>3. Nennung: _____</p>	<p><i>1.N.</i></p> <p><i>siehe Lockplan</i></p> <p><i>2.N.</i></p> <p><i>3.N.</i></p>	<p>55- 56- 57- 58- 59- 60-</p>	
<p>40. Und was verstehen Sie unter "rechts"? Und was noch? INTENSIV NACHFRAGEN!</p> <p>1. Nennung: _____</p> <p>2. Nennung: _____</p> <p>3. Nennung: _____</p>	<p><i>1.N.</i></p> <p><i>siehe Lockplan</i></p> <p><i>2.N.</i></p> <p><i>3.N.</i></p>	<p>61- 62- 63- 64- 65- 66-</p>	

Frage	Antwort				Sp-Code	F. Nr.
	Rang	Konnte nicht eingeordnet werden	Weiß nicht	Verweigert		
41. Ich habe vier Kärtchen mit den Namen politischer Parteien. Würden Sie bitte diese Kärtchen danach ordnen, wie Ihnen die Parteien gefallen. Ganz oben soll die Partei liegen, die Ihnen am besten gefällt und als unterstes Kärtchen liegt dann die Partei, die Ihnen am wenigsten gefällt. <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content;"> KÄRTCHENSPIEL ROT UBERGEBEN UND IN RANGREIHE LEGEN LASSEN! </div>	CDU	7	8	9	67-	
	SPD	7	8	9	68-	
	FDP	7	8	9	69-	
	DKP	7	8	9	70-	
	NUR AUSWERTUNG: Obertrag: Statistik, Frage C, S. IV				71-	

RVR
KA =

Frage	Antwort			Sp-Code	F. Nr.
	viel gehört	etwas gehört	nichts gehört		
42. Hier habe ich eine Liste mit verschiedenen Politikern. Bitte sagen Sie mir, von welchem dieser Politiker Sie schon viel gehört oder gelesen haben, von welchem etwas und von welchem Sie bisher nichts gehört haben. <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content;"> LISTE 4 UBERGEBEN </div>	A. Hinrich Enderlein	1	2	3	71- V. KARTEN 98 = 98 + Minuten G. J. J. J. J. KA = 9
	B. Erhard Eppler	1	2	3	
	C. Hans Filbinger	1	2	3	
	D. Klaus Hägele	1	2	3	
	E. Volker Hauff	1	2	3	
	F. Roman Herzog	1	2	3	
	G. Walter Krause	1	2	3	
	H. Gerhard Mayer-Vorfelder	1	2	3	
	J. Jürgen Morlok	1	2	3	
	K. Guntram Palm	1	2	3	
	L. Manfred Rommel	1	2	3	
	M. Lothar Späth	1	2	3	
	N. Erwin Teufel	1	2	3	
	P. Gerhard Weiser	1	2	3	
	R. Claus Weyrosta	1	2	3	
	S. Manfred Wörner	1	2	3	

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter																																	
<p>43. Ich habe hier eine Liste mit Problemen, die ein Ministerpräsident in Baden-Württemberg anpacken sollte. Haben Sie gehört, mit welchen von diesen Problemen sich der neue Ministerpräsident Lothar Späth schon beschäftigt hat?</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content; margin: 10px auto;">L I S T E 5 OBERGEBEN</div>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th></th> <th colspan="2" style="text-align: center;">Darüber gehört</th> </tr> <tr> <th></th> <th style="text-align: center;">ja</th> <th style="text-align: center;">nein</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>A. Entbürokratisierung - Bürgernähe</td> <td style="text-align: center;">26- 1</td> <td style="text-align: center;">2</td> </tr> <tr> <td>B. Bau von Straßen</td> <td style="text-align: center;">27- 1</td> <td style="text-align: center;">2</td> </tr> <tr> <td>C. Persönliche Eigentums- und Vermögensbildung durch Privatisierung von Staatseigentum</td> <td style="text-align: center;">28- 1</td> <td style="text-align: center;">2</td> </tr> <tr> <td>D. Steuererleichterung</td> <td style="text-align: center;">29- 1</td> <td style="text-align: center;">2</td> </tr> <tr> <td>E. Sicherung der Energieversorgung durch Kernkraft</td> <td style="text-align: center;">30- 1</td> <td style="text-align: center;">2</td> </tr> <tr> <td>F. Verbesserung der Situation der Familie</td> <td style="text-align: center;">31- 1</td> <td style="text-align: center;">2</td> </tr> <tr> <td>G. Abbau des Leistungsdrucks in der Schule</td> <td style="text-align: center;">32- 1</td> <td style="text-align: center;">2</td> </tr> <tr> <td>H. Ausbau der Polizei</td> <td style="text-align: center;">33- 1</td> <td style="text-align: center;">2</td> </tr> <tr> <td>J. Sanierung und Modernisierung der Städte und Dörfer</td> <td style="text-align: center;">34- 1</td> <td style="text-align: center;">2</td> </tr> </tbody> </table>		Darüber gehört			ja	nein	A. Entbürokratisierung - Bürgernähe	26- 1	2	B. Bau von Straßen	27- 1	2	C. Persönliche Eigentums- und Vermögensbildung durch Privatisierung von Staatseigentum	28- 1	2	D. Steuererleichterung	29- 1	2	E. Sicherung der Energieversorgung durch Kernkraft	30- 1	2	F. Verbesserung der Situation der Familie	31- 1	2	G. Abbau des Leistungsdrucks in der Schule	32- 1	2	H. Ausbau der Polizei	33- 1	2	J. Sanierung und Modernisierung der Städte und Dörfer	34- 1	2		<p style="font-size: 2em; margin-left: 20px;">VFA = 9</p>
	Darüber gehört																																			
	ja	nein																																		
A. Entbürokratisierung - Bürgernähe	26- 1	2																																		
B. Bau von Straßen	27- 1	2																																		
C. Persönliche Eigentums- und Vermögensbildung durch Privatisierung von Staatseigentum	28- 1	2																																		
D. Steuererleichterung	29- 1	2																																		
E. Sicherung der Energieversorgung durch Kernkraft	30- 1	2																																		
F. Verbesserung der Situation der Familie	31- 1	2																																		
G. Abbau des Leistungsdrucks in der Schule	32- 1	2																																		
H. Ausbau der Polizei	33- 1	2																																		
J. Sanierung und Modernisierung der Städte und Dörfer	34- 1	2																																		
<p>44. Hans Filbinger ist als Ministerpräsident von Baden-Württemberg zurückgetreten. Er ist weiterhin Landesvorsitzender der CDU. Sollte Hans Filbinger Ihrer Meinung nach CDU-Landesvorsitzender bleiben oder auf dieses Parteiamt verzichten?</p>	<p style="text-align: right;">Sollte bleiben</p> <p style="text-align: right;">Sollte verzichten</p> <p style="text-align: right;">Gleichgültig</p> <p style="text-align: right;">Weiß nicht</p>	<p style="text-align: center;">35-</p> <p style="text-align: center;">1</p> <p style="text-align: center;">2</p> <p style="text-align: center;">3</p> <p style="text-align: center;">8</p>	<p style="font-size: 2em; margin-left: 20px;">VFA = 9</p>																																	

STATISTIK

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
INTERVIEWERFESTSTELLUNG:			
I. Geschlecht:	männlich weiblich	1 2	
II. Würden Sie mir bitte sagen, wann genau Sie geboren sind?	ist 18 J.	37- 38- 39- 40- 41- 42-	Tag Monat Jahr Tag Monat Jahr
FALLS VERWEIGERT: ALTER SCHÄTZEN Wenn Alter geschätzt, Tag + Monat = R	GESCHÄTZTES ALTER: <input type="text"/> <input type="text"/> im Jahrgang umrechnen		
III. Würden Sie mir bitte sagen, welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft Sie angehören?	Evangelisch Katholisch Anderer Keiner Verweigert = KA	1 2 3 4 9	IV V
IV. Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche? Bitte geben Sie den zutreffenden Buchstaben an. LISTE 6 OBERGEBEN	A Mehrmals in der Woche B Einmal in der Woche C Mindestens einmal im Monat D Mehrmals im Jahr E Einmal im Jahr F Seltener als einmal im Jahr G Nie KA=9	1 2 3 4 5 6 7	
V. Es wird heute viel über die verschiedenen Bevölkerungsschichten gesprochen. Welcher Schicht rechnen Sie sich selber zu: der Arbeiterschicht, der Mittelschicht oder der Oberschicht?	Arbeiterschicht Mittelschicht Oberschicht KA=9	1 2 3	VI VII
VI. Rechnen Sie sicher eher zum unteren Teil, zum Durchschnitt oder zum oberen Teil der (GENANNT SCHICHT AUS FRAGE V NENNEN)?	Unterer Teil Durchschnitt Oberer Teil KA=9	1 2 3	
VII. Welchen Familienstand haben Sie? Sind Sie ledig, verheiratet, geschieden oder verwitwet?	Ledig Verheiratet Geschieden Verwitwet KA=9	1 2 3 4	IX VIII IX
VIII. Wissen Sie, welcher Partei Ihr(e) Ehepartner(in) am ehesten zuneigt?	1 = CDU 2 = SPD 3 = FDP/DVP 4 = CSU 5 = DKP 6 = NPD 7 = Andere Parteien Ja, der Nein, weiß nicht Nein, verweigert = KA	8 9	

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
<p>IX. Welchen Schulabschluß haben Sie? Sagen Sie es bitte anhand dieser Liste.</p> <p style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">L I S T E 7 OBERGEBEN</p>	<p>Volks-/Hauptschule <u>ohne</u> Lehre</p> <p>Volks-/Hauptschule <u>mit</u> Lehre</p> <p>Mittlere Reife</p> <p>Abitur, Fachhochschulreife</p> <p>Studium an Hochschule oder Fachhochschule <i>KA=9</i></p>	<p>49-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	
<p>X. Sind Sie berufstätig? Was auf dieser Liste trifft auf Sie zu?</p> <p style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">L I S T E 8 OBERGEBEN</p>	<p>Ganztags berufstätig (auch mithelfend, Berufssoldat; <u>nicht</u> Lehre)</p> <p>Halbtags oder stundenweise (Teilzeit, Heimarbeit)</p> <p>-----</p> <p>In Berufsausbildung, Lehre</p> <p>Zur Zeit arbeitslos</p> <p>Rentner, Pensionär</p> <p>Hausfrau, nicht (mehr) berufstätig</p> <p>Schulausbildung, Hochschule, Militärpflichtdienst <i>KA=9</i></p>	<p>50-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>7</p>	<p>XII</p> <p>XI</p>
<p>XI. Waren Sie früher berufstätig?</p>	<p>Ja</p> <p>Nein</p> <p><i>KA=</i> Verweigert</p>	<p>51-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>9</p>	<p>XII</p> <p>XIV</p>
<p>XII. Sagen Sie doch bitte anhand dieser Liste, welche der hier aufgeführten Berufsgruppen nach der Tätigkeit, die Sie überwiegend ausüben bzw. früher ausgeübt haben, am ehesten zutrifft.</p> <p style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">L I S T E 9 OBERGEBEN</p>	<p>Arbeiter</p> <p>Facharbeiter</p> <p>Einfacher und mittlerer Angestellter</p> <p>Leitender Angestellter</p> <p>Beamter bis mittlerer Dienst</p> <p>Beamter ab gehobener Dienst</p> <p>Freier Beruf</p> <p>Selbständiger</p> <p>Landwirt</p> <p>Verweigert = <i>KA</i></p>	<p>52-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>7</p> <p>8</p> <p>9</p> <p>0</p>	
<p>XIII. E N T F A L L T !</p>			
<p>XIV. Sind Sie selbst oder jemand anderes in Ihrem Haushalt Mitglied einer Gewerkschaft?</p>	<p>Ja, (nur) selbst</p> <p>Ja, selbst und jemand anderes</p> <p>Ja, nur jemand anderes</p> <p>Nein, niemand</p> <p>Verweigert = <i>KA</i></p>	<p>53-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>9</p>	

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
<p>XV. Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, welche Stellung Sie hier im Haushalt haben.</p> <p style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">L I S T E 10 OBERGEBEN</p>	<p>Haushaltsvorstand</p> <p>-----</p> <p>Ehepartner des Haushaltsvorstands</p> <p>Kind des Haushaltsvorstands</p> <p>Schwiegerkind des Haushaltsvorstands</p> <p>Eltern-/Schwiegerelternanteil des Haushaltsvorstands</p> <p><i>KA=9</i> Andere Stellung im Haushalt</p>	<p>54-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p>	<p>XX</p> <p></p> <p>XVI</p> <p></p>
<p>XVI. Welchen Schulabschluß hat der Haushaltsvorstand? Sagen Sie es mir bitte anhand dieser Liste.</p> <p style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">L I S T E 7 OBERGEBEN</p>	<p>Volks-/Hauptschule <u>ohne</u> Lehre</p> <p>Volks-/Hauptschule <u>mit</u> Lehre</p> <p>Mittlere Reife</p> <p>Abitur, Fachhochschulreife</p> <p><i>KA=9</i> Studium an Hochschule oder Fachhochschule</p>	<p>55-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	<p></p> <p></p> <p></p> <p></p> <p></p>
<p>XVII. Ist der Haushaltsvorstand berufstätig? Was auf dieser Liste trifft davon zu?</p> <p style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">L I S T E 8 OBERGEBEN</p>	<p>Ganztags berufstätig (auch mithelfend, Berufssoldat; <u>nicht</u> Lehre)</p> <p>Halbtags oder stundenweise (Teilzeit, Heimarbeit)</p> <p>-----</p> <p>In Berufsausbildung, Lehre</p> <p>Zur Zeit arbeitslos</p> <p>Rentner, Pensionär</p> <p>Hausfrau, nicht (mehr) berufstätig</p> <p>Schulausbildung, Hochschule, Militärpflichtdienst</p> <p><i>KA=9</i></p>	<p>56-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>7</p>	<p></p> <p>XIX</p> <p></p> <p></p> <p>XVIII</p> <p></p>
<p>XVIII. War der Haushaltsvorstand früher berufstätig?</p>	<p>Ja</p> <p>Nein</p> <p><i>KA=</i> Verweigert</p>	<p>57-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>9</p>	<p>IXX</p> <p>XX</p>
<p>XIX. Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, welche der hier aufgeführten Berufsgruppen nach der Tätigkeit, die der Haushaltsvorstand überwiegend ausübt bzw. früher ausgeübt hat, am ehesten zutrifft. Bitte zutreffende Kennziffer angeben.</p> <p style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">L I S T E 9 OBERGEBEN</p>	<p>Arbeiter</p> <p>Facharbeiter</p> <p>Einfacher und mittlerer Angestellter</p> <p>Leitender Angestellter</p> <p>Beamter bis mittlerer Dienst</p> <p>Beamter ab gehobener Dienst</p> <p>Freier Beruf</p> <p>Selbständiger</p> <p>Landwirt</p> <p>Verweigert = <i>KA</i></p>	<p>58-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>7</p> <p>8</p> <p>9</p> <p>0</p>	<p></p> <p></p> <p></p> <p></p> <p></p> <p></p> <p></p> <p></p> <p></p>
<p>XX. Wieviele Personen gehören - Sie selbst mitgerechnet - zu diesem Haushalt?</p>	<p>1 Person</p> <p>2 Personen</p> <p>3 Personen</p> <p>4 Personen</p> <p>5 Personen und mehr</p> <p><i>KA=9</i></p>	<p>59-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	<p>XXXX</p> <p></p> <p></p> <p></p> <p></p>

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
XXI. Und wieviel Personen sind davon 18 Jahre und älter?	PERSONEN AB 18 JAHREN: PERSONEN AB 18 JAHREN:	60-2 61-15	
XXII. Wieviele Personen tragen insgesamt zum Gesamteinkommen des Haushalts bei?	1-9 - Personen Verweigert = KA und 62 = R 9	62- 63-	
XXIII. Sagen Sie mir bitte, wie hoch das Nettoeinkommen des Haushalts insgesamt ist, also die Summe aller Einkommen, über die der Haushalt nach Abzug der Steuern und Abgaben für die Sozial- und Krankenversicherung verfügt. Bitte geben Sie nur den entsprechenden Buchstaben aus dieser Liste an. <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">LISTE 11 OBERGEBEN</div>	<p>L bis unter 1.000 DM</p> <p>T 1.000 bis unter 1.200 DM</p> <p>A 1.200 bis unter 1.400 DM</p> <p>V 1.400 bis unter 1.600 DM</p> <p>G 1.600 bis unter 1.800 DM</p> <p>Z 1.800 bis unter 2.000 DM</p> <p>S 2.000 bis unter 2.500 DM</p> <p>J 2.500 bis unter 3.000 DM</p> <p>M 3.000 bis unter 3.500 DM</p> <p>P 3.500 bis unter 4.000 DM</p> <p>X 4.000 DM und mehr</p> <p>Verweigert = KA</p>	64-/65- 0 1 0 2 0 3 0 4 0 5 0 6 0 7 0 8 0 9 1 0 1 1 9 9	
XXIV. INTERVIEWERFESTSTELLUNG: Beschreibung des Wohnorts des Befragten:	<p>Einzelgehöft/Weiler</p> <p>Dorf in rein ländlicher Umgebung</p> <p>Dorf in der Nähe einer mittleren Stadt oder Großstadt</p> <p>Ländliche Kleinstadt (bis etwa 50.000 Einwohner)</p> <p>Industrielle Kleinstadt (bis etwa 50.000 Einw.)</p> <p>Stadt mittlerer Größe mit wenig Industrie (bis etwa 100.000 Einwohner)</p> <p>Stadt mittlerer Größe mit viel Industrie (bis etwa 100.000 Einwohner)</p> <p>Großstadt</p> <p>Vorort einer Großstadt</p>	66- 1 2 3 4 5 6 7 8 9	

A. AMTLICHE GEMEINDEKENNZIFFER:

--	--	--	--	--	--	--	--

67- 68- 69- 70- 71- 72- 73- 74-

B. ORTSKENNZIFFER:

--	--	--	--	--	--

75- 76- 77- 78- 79- 80-

C. INTERVIEWDAUER:

--	--

Minuten

Die ordnungsgemäße Durchführung des Interviews bestätigt:

--	--	--	--

PLZ

Arbeitsort

--	--	--	--

Interviewer-Nummer

Datum

Unterschrift

Wahlzettel

für die
Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg

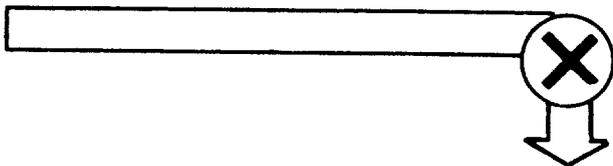


Bitte hier
Partei
ankreuzen

1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	<input type="radio"/>
2	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	<input type="radio"/>
3	Freie Demokratische Partei / Demokratische Volkspartei	F. D. P. / DVP	<input type="radio"/>
4	Christlich Soziale Union	CSU	<input type="radio"/>
5	Deutsche Kommunistische Partei	DKP	<input type="radio"/>
6	Nationaldemokratische Partei Deutschlands	NPD	<input type="radio"/>
7	Bürgerpartei (Fredersdorf)		<input type="radio"/>

Stimmzettel

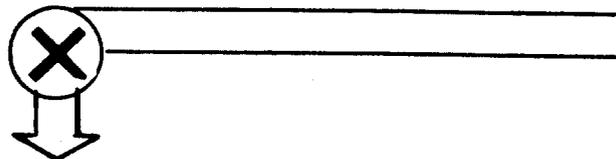
Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme

für die Wahl
eines Wahlkreisabgeordneten
(Erststimme)

1	KANDIDAT der CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>
2	KANDIDAT der SPD	Sozial- demokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
3	KANDIDAT der F.D.P.	Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>
4	KANDIDAT der CSU	Christlich- Soziale Union	<input type="radio"/>
5	KANDIDAT der DKP	Deutsche Kommunistische Partei	<input type="radio"/>
6	KANDIDAT der NPD	National- demokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
7	KANDIDAT der Bürgerpartei (Fredersdorf)		<input type="radio"/>



hier 1 Stimme

für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
(Zweitstimme)

<input type="radio"/>	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	1
<input type="radio"/>	SPD	Sozial- demokratische Partei Deutschlands	2
<input type="radio"/>	F.D.P.	Freie Demokratische Partei	3
<input type="radio"/>	CSU	Christlich- Soziale Union	4
<input type="radio"/>	DKP	Deutsche Kommunistische Partei	5
<input type="radio"/>	NPD	National- demokratische Partei Deutschlands	6
<input type="radio"/>	Bürgerpartei (Fredersdorf)		7

EIGENSCHAFTSPROFIL zu Frage 37b

Erhard E p p l e r

hart							weich
verschwenderisch							sparsam
erfolgreich							unterlegen
intolerant							tolerant
fortschrittlich							rückständig
abhängig							unabhängig
konsequent							inkonsequent
schwach							stark
vertrauenswürdig							wortbrüchig
wankelmütig							beständig
tatkräftig							zögernd
unfähig							tüchtig
sympathisch							unsympathisch
	1	2	3	4	5	6	7

VI.K.
23-
24-
25-
26-
27-
28-
29-
30-
31-
32-
33-
34-
35-

EIGENSCHAFTSPROFIL zu Frage 37c

Hans Filbinger

hart								weich
verschwenderisch								sparsam
erfolgreich								unterlegen
intolerant								tolerant
fortschrittlich								rückständig
abhängig								unabhängig
konsequent								inkonsequent
schwach								stark
vertrauenswürdig								wortbrüchig
wankelmütig								beständig
tatkräftig								zögernd
unfähig								tüchtig
sympathisch								unsympathisch
	1	2	3	4	5	6	7	

VI.K.
36-
37-
38-
39-
40-
41-
42-
43-
44-
45-
46-
47-
48-

49-89/R